

BESCHLUSSVORLAGE V0393/13 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6303
	Amtsleiter/in	Herr Walter Hoferer
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de	
Datum	28.06.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	09.07.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegerechts;
Einziehung einer Ortsstraße (Lkw-Parkplatz im GVZ I)

Antrag:

Der Lkw-Parkplatz im GVZ I mit der Fl.Nr. 2784/1 Gmkg. Ingolstadt wird laut Lageplan eingezogen.

Die Verwaltung wird beauftragt und bevollmächtigt, das Einziehungsverfahren durchzuführen und die entsprechenden Verfügungen zu erlassen.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die IFG hat den Antrag gestellt, den Lkw-Parkplatz im GVZ I mit der Flurnummer 2784/1 Gmkg. Ingolstadt laut Lageplan zu entwidmen, um ihn zurückzubauen. Auf diesem Grundstück soll für die Logistikzentrum im Güterverkehrszentrum Ingolstadt Betreibergesellschaft mbH (LGI) ein Gebäude errichtet werden. Der Baubeginn ist mit vorbereitenden Arbeiten bereits für Juli 2013 geplant.

Der Bezirksausschuss II – Nordwest wurde satzungsgemäß angehört und hat der Einziehung nicht zugestimmt, mit der Begründung, dass hier dringend notwendige Parkplätze wegfallen.

Die Verwaltung spricht sich dennoch für die Einziehung aus, da die IFG ein entsprechendes Konzept in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung für die Schaffung von Ausweichmöglichkeiten für 18 Ersatzparkplätze erarbeiten wird. Es werden somit keine Parkplätze ersatzlos wegfallen.